

VEREINIGUNG DER REISEVERANSTALTER TANSANIAS



TATO

TANZANIA ASSOCIATION
OF TOUR OPERATORS

VERHALTENSKODEX UND ETHIK DER SAFARI-GUIDES

DEUTSCH

„Das Überleben unserer Wildtiere ist für uns alle in Afrika von großer Bedeutung. Diese wilden Kreaturen und die wilden Orte, die sie bewohnen, sind nicht nur eine Quelle des Staunens und der Inspiration, sondern ein integraler Bestandteil unserer natürlichen Ressourcen und unserer zukünftigen Lebensgrundlage und unseres Wohlbefindens.

Indem wir die Treuhänderschaft unserer Wildtiere übernehmen, erklären wir feierlich, dass wir alles in unserer Macht Stehende tun werden, um sicherzustellen, dass die Enkel unserer Kinder dieses reiche und kostbare Erbe genießen können.

Der Schutz von Wildtieren und Wildnis erfordert Fachwissen, geschultes Personal und Geld, und wir erwarten die Zusammenarbeit anderer Nationen bei dieser wichtigen Aufgabe - deren Erfolg oder Misserfolg nicht nur den afrikanischen Kontinent, sondern die ganze Welt betrifft.“

Mwalimu Julius K. Nyerere, Vater der Nation

Das Arusha-Manifest, 1961

VEREINIGUNG DER REISEVERANSTALTER TANSANIAS - TATO

VERHALTENSKODEX UND ETHIK DER SAFARI-GUIDES

Inhaltsverzeichnis

1. Auftreten des Guides
2. Verhaltenskodex und Ethik
3. Ausbildung und Erfahrung
4. Fahrzeug- und Fahrprotokolle
5. Umweltauswirkungen
6. Umgang mit Tieren, Vögeln, Insekten und Reptilien
7. Kulturelle Sensibilität
8. TATO-Mitglieder & Aufruf zum Handeln – Treten Sie TATO bei!

1. Auftreten des Guides

Safari-Guides repräsentieren nicht nur das Unternehmen, für das sie arbeiten oder mit dem sie einen Vertrag haben, sondern sind auch Botschafter für die Wildnisgebiete Tansanias und die Republik Tansania. Alle Verhaltensweisen, sowohl während als auch außerhalb des Dienstes auf Safari, müssen sich dieser Verantwortung bewusst sein.

Dies sollte sich in einem angemessenen Dresscode, Haltung, Sprachgebrauch, persönlicher Hygiene und Rücksichtnahme auf andere beim Führen widerspiegeln. Dies gilt auch beim Entspannen in öffentlich zugänglichen Bereichen während der Safari. Stellen Sie sicher, dass Sie mit dem Unternehmenscode vertraut sind, sei es als Angestellter oder als Auftragnehmer.

Ermutigen Sie alle Ihre Safari-Guide-Kollegen, die Standards in diesem Verhaltenskodex ebenfalls einzuhalten. Bei schwerwiegenden Verstößen gegen diesen Kodex sollten Sie diese an die Behörden oder das Unternehmen melden.

Reiseveranstalter haben die Verantwortung, ihre Guides zu unterstützen, indem sie Gäste und Agenten vor Beginn der Safari über die Notwendigkeit informieren, unsere kostbaren natürlichen, kulturellen und historischen Umgebungen zu respektieren.

Sie sollten verantwortungsbewusst handeln, um ihren Fußabdruck und Einfluss zu minimieren, stets das Wohl der Tiere, Insekten und Vögel über persönliche Interessen stellen und sich an die örtlichen Gesetze halten.

Der Safari-Guide sollte als Vorbild fungieren und die Gäste gegebenenfalls weiter in angemessenem Verhalten unterweisen.

2. Verhaltenskodex und Ethik

Auftreten:

Führen Sie alle Führungsaktivitäten professionell durch: Behandeln Sie andere Touristen, Ihre eigenen Kunden, Gemeindemitglieder, die allgemeine Öffentlichkeit, Regierungsbeamte, Camp-Mitarbeiter und das Management verantwortungsbewusst, sicher, respektvoll und effizient.

Konsumieren Sie keine illegalen Drogen während der Safari. Trinken Sie keinen Alkohol beim Fahren oder innerhalb weniger Stunden vor dem Fahren. Alkoholische Getränke, die am Abend konsumiert werden, sollten in akzeptablen Mengen bleiben.

Fordern Sie keine Trinkgelder von Kunden. Trinkgelder sind ein Ausdruck der Zufriedenheit und Wertschätzung für das Erlebnis, das die Kunden genossen haben, und sind nicht obligatorisch. Guides und Träger sollten kein Verhalten zeigen, das impliziert, dass ein Trinkgeld erforderlich oder erwartet wird, da dies die Kunden in eine peinliche und unerwünschte Position bringt.

Gesetzgebung:

Seien Sie sich aller nationalen, staatlichen und regionalen Gesetze bewusst, die den Tourismus regeln, einschließlich der Vorschriften des Ministeriums für natürliche Ressourcen und Tourismus (MNRT), der Tansanischen Nationalparks (TANAPA), der Ngorongoro Conservation Area Authority (NCAA), der Tansanischen Wildtierbehörde (TAWA) und der Wildlife Management Authority (WMA).

Guides müssen alle Vorschriften befolgen, die für den jeweiligen Park oder das Schutzgebiet gelten, in dem sie zu einem bestimmten Zeitpunkt führen, oder sie riskieren Strafen. Insbesondere sollten Guides kein Offroad-Fahren in Parks oder Schutzgebieten betreiben, in denen dies verboten ist, auch wenn die Kunden dies ermutigen. Es ist umweltschädlich und trägt zur Belästigung der Wildtiere bei.

Akzeptieren oder geben Sie keine Bestechungsgelder an Regierungsangestellte. Informieren Sie Ihre Kunden über die Vorschriften. Wenn ein Vorfall eintritt, bei dem Gesetze verletzt wurden, besteht das Risiko, dass die Versicherung den Anspruch nicht abdeckt.

Privatsphäre, Respekt und Inklusivität:

Respektieren Sie die Bedürfnisse, Rechte, individuellen Ansichten und Überzeugungen Ihrer Kunden und unterlassen Sie Verhaltensweisen, die sie beleidigen könnten, einschließlich Belästigung und ausgrenzendem Verhalten in jeglicher Form, wie Drohungen, diskriminierende Witze und Sprache, persönliche Beleidigungen oder unerwünschte sexuelle Aufmerksamkeit.

Vermeiden Sie romantische Beziehungen mit Kunden, auch wenn diese von den Kunden selbst initiiert werden.

Öffentliche Social-Media-Posts und deren Nutzung sollten berücksichtigen, dass Kunden Ihnen auf Ihren Plattformen folgen werden.

Alle Kommentare, Meinungen oder weitergeleiteten Nachrichten sollten dies berücksichtigen. Vermeiden Sie beispielsweise die Weitergabe sexuell expliziter, diskriminierender Kommentare oder Bilder/Videos von gewalttätigem Material über elektronische oder andere Mittel.

Vermeiden Sie den unnötigen Gebrauch des Telefons während der Pirschfahrten oder in öffentlichen Bereichen der Camps mit Ihren Kunden, es sei denn, es handelt sich um einen Notfall oder um Recherchen zu einem bestimmten Thema. Verwenden Sie Ihr Telefon nicht während der Fahrt; halten Sie immer am Straßenrand an und stoppen Sie das Fahrzeug.

Bitte halten Sie den Funkverkehr auf das Wesentliche beschränkt und die Lautstärke niedrig.

Persönliche Daten:

Respektieren Sie die Vertraulichkeit von Unternehmens- und Kundeninformationen. Seien Sie sich der gesetzlichen Pflichten bewusst, die im Datenschutzgesetz und in den -vorschriften verankert sind. Beispielsweise sollten Sie keine Bilder und Namen Ihrer Kunden ohne deren ausdrückliche schriftliche Erlaubnis veröffentlichen, da dies gegen die Datenschutzgesetze und die Unternehmensrichtlinien verstößt und zu einer Strafverfolgung führen kann.

3. Ausbildung und Erfahrung

Der Safari-Fahrer-Guide muss Inhaber eines echten und gültigen Führerscheins der Klasse C mit einem anerkannten Trainingszertifikat der Klasse C von VETA oder ähnlichem sein, bei LATRA als genehmigter Fahrer der Klasse C registriert sein und über eine gültige Safari-Guide-Lizenz des MNRT TALA verfügen, die jährlich erneuert wird.

Arbeiten Sie stets innerhalb Ihrer Expertise und vermeiden Sie es, autoritativ über Bereiche zu sprechen, in denen Sie nicht qualifiziert oder erfahren sind, ohne vorher darauf hinzuweisen, dass Sie kein Experte auf diesem Gebiet sind. Zögern Sie nicht zu sagen, dass Sie die Antwort nicht kennen, wenn dies der Fall ist.

Bemühen Sie sich, wahre und genaue Fakten zu präsentieren und stellen Sie sicher, dass eine klare Unterscheidung zwischen Fakten, Geschichten, Legenden, Traditionen und Meinungen getroffen wird.

*„Ich träume von unseren weiten Wüsten, unseren Wäldern,
all unseren großen Wildnisgebieten. Wir dürfen niemals vergessen,
dass es unsere Pflicht ist, diese Umwelt zu schützen.“*

Nelson Mandela





Notfallprotokolle:

Im Falle eines Notfalls oder einer ernsten Situation kontaktieren Sie sofort Ihren Arbeitgeber und arbeiten Sie mit jeder Person oder Organisation zusammen, die helfen kann.

Respektieren Sie die Notwendigkeit erfahrener Hilfe.

Vermeiden Sie es, einem Kunden ohne vorherige ordnungsgemäße medizinische Beratung Medikamente zu verabreichen, auch wenn Sie über ein Erste-Hilfe-Zertifikat verfügen. Die Erste-Hilfe-Ausbildung und der Erste-Hilfe-Kasten im Fahrzeug sind für Notfälle gedacht.

4. Fahrzeug- und Fahrprotokolle

Das Fahrzeug, das Sie fahren, unabhängig davon, ob es einem Unternehmen gehört oder Ihnen selbst, muss verkehrstüchtig und in dem vom Unternehmen erwarteten Standard gewartet sein. Dazu gehören Vor- und Nachsafari-Checks sowie tägliche Kontrollen des Fahrzeugs.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich der Unternehmensprotokolle und -richtlinien für Fahrzeuge bewusst sind.

Fahren Sie auf eine Weise, die sowohl sicher als auch respektvoll gegenüber dem Fahrzeug, der Ausrüstung und der Umwelt ist. Überschreiten Sie nicht die vernünftige Geschwindigkeit, die durch den Zustand der Straße bestimmt wird und erheblich unter dem erlaubten Tempolimit liegen kann.

Überschreiten Sie nicht die Geschwindigkeitsbegrenzung, sowohl innerhalb als auch außerhalb von Schutzgebieten.

Die Verwendung von Allradantrieb wird dringend empfohlen, wenn Sie abseits der Hauptstraßen fahren, da dies die Straßenschäden minimiert, die Umwelt schützt und eine bessere Kontrolle des Fahrzeugs, insbesondere unter schwierigen Bedingungen, gewährleistet. Stellen Sie sicher, dass Sie sich der Unternehmensrichtlinien in Bezug auf die Nutzung des Allradantriebs bewusst sind.

Vermeiden Sie unnötige Schäden an der Straße und der Umwelt, wenn Sie bei sehr schlammigen und nassen Bedingungen fahren.

Fahren Sie nicht auf einer gesperrten Straße.

Es kann äußerst gefährlich sein, Brücken und Dämme zu überqueren, die aufgrund von Überschwemmungen unter Wasser stehen, es sei denn, Sie haben solide Erfahrung, da die Bewegung des Wassers den Eindruck verzerrt, wo die feste Struktur ist.

Überqueren Sie niemals eine Brücke, wenn das Wasser über der Schwellerleiste steht, und überprüfen Sie die Situation gründlich. Wenn Sie Zweifel haben oder unsicher sind, überqueren Sie nicht.

Erlauben Sie niemandem, auf dem Dach oder einer anderen äußeren Oberfläche des Fahrzeugs zu stehen oder auf den Dachluken zu sitzen, während das Fahrzeug in Bewegung ist. Bitten Sie das Unternehmen, einen Aufkleber mit diesem Hinweis im Auto anzubringen, wo die Kunden ihn sehen können.

Respekt gegenüber anderen Pirschfahrzeugen:

Achten Sie darauf, Ihr Fahrzeug nicht so zu positionieren, dass Sie die Sichtlinie einer anderen Gruppe beeinträchtigen.

Schalten Sie den Motor bei Sichtungen ab, um Lärm und Vibrationen zu reduzieren, die das Erlebnis Ihrer Kunden sowie der in der Nähe befindlichen Fahrzeuge beeinträchtigen könnten.

Überholen Sie stehende Fahrzeuge immer langsam, um sie nicht mit Staub oder Schlamm zu bedecken, und denken Sie daran, bei Sichtungen an den Straßenrand zu fahren.

5. Umweltauswirkungen

Müll/Abfall:

Sammeln Sie allen Abfall und entsorgen Sie ihn verantwortungsvoll an Picknickplätzen, Sundowner-Spots, Getränkestopps sowie den Abfall im Fahrzeug. Vermeiden Sie nach Möglichkeit Einwegkunststoffe (Tüten/Flaschen). Erlauben Sie niemandem, Müll aus dem Fenster Ihres Fahrzeugs zu werfen. Wenn sie es tun, müssen Sie anhalten, um ihn zu sammeln.

Wenn Ihre Gäste auf die Toilette müssen, stellen Sie sicher, dass dies auf eine Weise geschieht, die keine unschönen und unhygienischen Abfallprodukte hinterlässt. Stellen Sie sicher, dass Sie einen Abfallbeutel in Ihrem Fahrzeug haben.

Werfen Sie keine brennenden Gegenstände weg und schaffen Sie keine Brandgefahr.

Erlauben Sie Ihren Kunden nicht, Graffiti auf irgendetwas zu hinterlassen: Bäume, Felsen, Gebäude, Wegweiser.

6. Umgang mit Tieren, Vögeln, Insekten und Reptilien

Versuchen Sie immer, die normale Verhaltensweise der Tiere so wenig wie möglich zu stören.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich einem Tier nähern. Versuchen Sie, sich schräg zu nähern und seien Sie sich seiner Komfortzone bewusst. Wenn es Anzeichen von Stress zeigt, halten Sie das Fahrzeug an und lassen Sie es sich wieder beruhigen.

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Tiere Junge bei sich haben. Stellen Sie sicher, dass Sie niemals das Jungtier von seiner Mutter oder der Gruppe trennen.

Stellen Sie stets die Sicherheit und das Wohl der Wildtiere sicher, indem Sie sie nicht belästigen, berühren oder aufheben, keine Gegenstände werfen, klatschen, mit den Fingern schnippen, Lichter oder Blinker aufblitzen lassen oder andere Geräusche machen, um ihre Aufmerksamkeit zu erregen. Verfolgen Sie keine Tiere, die sich bereits entschieden haben, sich von Ihnen zu entfernen.

Ermutigen oder erlauben Sie Tieren nicht, auf Ihr Fahrzeug zu springen.

Entfernen Sie sich, wenn es danach aussieht, dass es passieren könnte. Wenn ein solcher Vorfall eintritt, dringen Sie bereits in den Raum des Tieres ein und verzerren dessen natürliches Verhalten. Tiere, die mit Fahrzeugen vertraut und vertraut werden, können gefährlich sein, und solche Situationen können leicht außer Kontrolle geraten und Verletzungen oder schlimmeres für das Tier oder die Menschen im Auto verursachen, Ihre Kunden erschrecken und Sie oder das Unternehmen der Strafverfolgung aussetzen.

Bitte folgen Sie den Unternehmensrichtlinien bei Nachtfahrten und vermeiden Sie die Verwendung weißer Scheinwerfer, da diese negative Auswirkungen auf nachtaktive Tiere und Elefanten haben.

Erlauben Sie Ihren Kunden nicht, wilde Tiere zu füttern.

Das Entfernen von Flora- oder Fauna-Gegenständen aus Schutzgebieten (wie Federn, Knochen, Zähne, Muscheln, Hörner, Stacheln, Fell, Hufe, Eier, Blumen, Blätter, Samen usw.) ist illegal und diese Gegenstände dürfen nicht aus dem Land transportiert werden. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Kunden darüber informiert sind.

Ermutigen Sie Ihre Kunden, verantwortungsbewusst in Souvenirläden und ähnlichen Geschäften einzukaufen und keine Gegenstände zu kaufen, die aus Teilen von Wildtieren oder gefährdeten Baumarten hergestellt sind.

7. Kulturelle Sensibilität

Wenn Sie mit Einheimischen interagieren, ermutigen Sie Ihre Gäste, respektvoll zu handeln und Integrität, Ehrlichkeit und Fairness zu zeigen. Ermutigen Sie Ihre Gäste, sich für sie als Menschen zu interessieren und etwas über die Rhythmen ihres täglichen Lebens zu lernen. Es wird insgesamt eine lohnendere Erfahrung sein. Lassen Sie Ihre Kunden keine Fotos oder Videos von Personen ohne deren Zustimmung machen.

TATO-Mitglieder

TATO engagiert sich für die Verbesserung des Tourismusumfelds in Tansania und hat daher diesen Verhaltenskodex und diese Ethik für Safari-Guides erstellt. Ziel ist es, eine Basisleistung bereitzustellen, die allen in der Tourismusbranche hilft, die Standards zu erhöhen und das Image der Safari-Führung in Tansania zu verbessern.

Wenn Sie derzeit keinen Verhaltenskodex und keine Ethik für Ihre Guides haben, steht Ihnen dieser Kodex zur Verfügung. Wenn Ihr aktueller Verhaltenskodex nicht alle oben genannten Punkte enthält, bittet TATO Sie, Ihr Dokument zu ändern und diesen Kodex aufzunehmen, um die Lücken zu schließen.

Wir ermutigen alle TATO-Mitglieder und ihre Guides, eine Kopie dieses Verhaltenskodex oder ihres eigenen Unternehmens-Verhaltenskodex und Ethik zu unterschreiben und sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter und Vertragsguides den Kodex einhalten.

Besonderer Dank an den Naturschutzausschuss

Besonderer Dank an den Naturschutzausschuss für ihren unschätzbaren Beitrag zu diesem Leitfaden.

Aufruf zum Handeln – Treten Sie TATO bei!

Wir ermutigen Unternehmen, Mitglieder von TATO zu werden. Wir vertreten seit über 40 Jahren Reiseveranstalter und sind ein vertrauenswürdiger Partner in der Branche. TATO ist auch ein assoziiertes Mitglied der UN-Welttourismusorganisation (UN Tourism) und bleibt dem Ziel verpflichtet, nachhaltigen Tourismus in Tansania zu fördern.

Ihre Mitgliedschaft hilft uns, unsere Mission fortzusetzen, die Standards zu erhöhen und das Image der Safari-Führung in Tansania zu verbessern. Schließen Sie sich uns an, um unser Naturerbe für zukünftige Generationen zu bewahren.

Für weitere Informationen zur Mitgliedschaft besuchen Sie die offizielle Website von TATO: **www.tatotz.org**.



VERHALTENSKODEX UND ETHIK DER SAFARI-GUIDES



TANZANIA ASSOCIATION OF TOUR OPERATORS - TATO
11 Simeon Road, Phillips; P. O. Box 6162, Arusha – Tanzania
info@tatotz.org | tato@cybernet.co.tz | www.tatotz.org | +255 744 777444

DEUTSCH